PRESSEMITTEILUNG
Potsdam, 29.04.2012

sehsüchte-**Preisverleihung: Drei Filme räumen doppelt ab!**

Eine Woche voller Filme, Feiern und vor allem vielen Filmfreunden geht zu Ende. Rund **6500 Sehsüchtige** füllten in den vergangenen sechs Tagen die Kinosäle des 41. Internationalen Studentenfilmfestivals **seh**süchte. Gleich zwei Mal hat sich unsere Jury in diesem Jahr für eine Doppel-Auszeichnung entschieden. So räumte die finnische Produktion ***So It Goes*** von Antti Heikki Pesonen als **bester Langspielfilm** ab, während die Hauptdarstellerin Armi Toivanen für ihre Rolle der Elli den Preis für das **beste Schauspiel** gewann. Ebenfalls eine Doppel-Auszeichnung erhielt ***Buy me*** als bester **Langdokumentarfilm** (Catalina Flórez) sowie für den **besten Schnitt** (Kilian Schmid).

Deutlich bei den Einreichungen in diesem Jahr ist vor allem die filmische Auseinandersetzung mit dem Thema Tod. Während Elmar Imanovs ***Die Schaukel des Sargmachers*** als **bester Kurzspielfilm** ausgezeichnet wurde, bekam Josephine Links für ***Wir sterben*** den Preis für den **besten Kurzdokumentarfilm**. Ein deutsch-finnisches Siegertreppchen-Doppel gab es hingegen beim **Animationsfilmpreis**: Hier teilen sich Joni Männistös ***Swarming*** als auch ***Flamingo Pride*** von HFF „Konrad Wolf"-Absolvent Tomer Eshed die Auszeichnung.

Den **Fokus-Preis** zum Thema **„Nachhaltigkeit"** erhielt der Österreicher Stefan Baumgartner für seinen Blick ***Behind the Screen***, während der **Musikvideo-Preis** an den deutsch-britischen Filmemacher Bryn Chainey und seinen Clip zu ***Legacy*** von der dänischen Band *Alcoholic Faith Mission* ging. Für die **beste Kamera** wurde Friede Clausz in Damian J. Harpers deutsch-amerikanische Produktion ***Teardrop*** ausgezeichnet. Florian Schnells ***Mia und der Minotaurus*** (Produktion: Friedemann Goez und Christian Hergenröther) gewann nicht nur den **Produzentenpreis**, sondern wurde obendrein von unserem jüngsten Publikum auch noch mit dem **Kinderfilmpreis** belohnt. Mit dem **Know-How-Produzentenpreis** wurde hingegen Sophie Stäglich für ***Kriegerin*** ausgezeichnet. Weitere Gewinner sind Gisèle Sabina Mbamu mit ***Pauls Alptraum*** für das **beste Drehbuch** sowie Laura Lackmann und Miriam Bliese mit dem besten **pitch!** für ***Frauenprobleme***. Den **Publikumspreis** erhielt der deutsche Film ***Transpapa*** von Sarah Judith Mettke.

sehsüchte (24. - 29. April 2012)
41. Internationales Studentenfilmfestival der HFF Konrad Wolf
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Benjamin Hillmann, Karolin Krämer und Christina Wurm
Marlene-Dietrich-Allee 11
14482 Potsdam

benjamin.hillmann@sehsuechte.de
mobil: +49 176 29697693
karolin.kraemer@sehsuechte.de
mobil: +49 175 8520585
christina.wurm@sehsuechte.de
mobil: +49 178 1405058

Büro Tel: +49 331 6202 783
Büro Fax: +49 331 6202 78